

Mord am Hellweg: Petra Reski stellt ihren ersten Krimi vor

Die Kamener Autorin Petra Reski gilt seit Jahren als Expertin zum Thema Mafia und wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. Dass sie nun einen Kriminalroman veröffentlicht, der in Palermo, dem Zentrum des organisierten Verbrechens spielt, blieb unausweichlich.



Petra Reski Foto: Paul Schirnhofner

Am 9. Oktober stellt Petra Reski ihren ersten Krimi „Palermo Connection – Serena Vitale ermittelt“ im Rahmen des Krimi-Festivals „Mord am Hellweg“ in Kamen vor. „Spannend bis zur letzten Seite“, urteilt Schriftstellerkollegin Donna Leon nach der Lektüre. Bei der Vorstellung wird großes Publikum erwartet. Deshalb hat die Festivalleitung gleich die Konzertaula gebucht.

Wer bereits jetzt bucht, zahlt statt des regulären VVK-Preises (12,90 Euro/ermäßigt 10,90 Euro) einen Frühbucherpreis. Tickets zum Frühbucherpreis sind erhältlich, bis das Kontingent erschöpft ist.

„Totenfrau“ im Grabsteinbetrieb



Bernhard Aichner

Ihr Name ist Blum und sie ist Bestattungsunternehmerin. Von heute auf morgen gerät ihr schönes Leben aus den Fugen. Und dafür will sie Rache üben. Bernhard Aichners „Totenfrau“ wurde in alle Herren Länder, selbst in die USA, verkauft. Im passenden Ambiente des Natur- und Grabsteinbetriebs Determann

in Kamen stellt er am 27. September seinen hochgelobten Thriller zusammen mit Schauspieler und Hörbuchstimme Christian Berkel („Der Kriminalist“) vor, durch den Abend moderiert Antje Deistler (WDR). Für alle Veranstaltungen gibt es wieder Frühbucherpreise, bis das Kontingent ausgeschöpft ist.

Wer bereits jetzt bucht, zahlt statt des regulären VVK-Preises (18,90 Euro/ermäßigt 16,90 Euro) einen Frühbucherpreis.

Tickets: Karten: Stadtbücherei Kamen (02307) 92 31 80, www.mordamhellweg.de oder beim i- Punkt Unna (02303) 10 37 77

Bei Lieken in Lünen bleibt morgen der Ofen aus

Nach zwei Verhandlungsrunden ohne Ergebnis wollen die Beschäftigten in der nordwestdeutschen Brotindustrie morgen deutliche Zeichen setzen. In mehreren Standorten der Lieken AG in den Bundesländern Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen ruft die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) morgen zu mehrstündigen Warnstreiks auf. Auch Beschäftigte des Lieken Standortes in Lünen werden an diesen Warnstreiks teilnehmen. Die zuständige NGG in Dortmund rechnet mit einer großen Beteiligung.

Seit mehreren Wochen laufen die Tarifverhandlungen über eine Erhöhung der Löhne und Gehälter. Am Ende der zweiten Verhandlungsrunde am 7. Mai stand für die NGG Tarifkommission fest, ihren Forderungen offenbar mit Arbeitskämpfen Nachdruck verleihen zu müssen. „Wir streiken für eine klare Lohnerhöhung, denn das Angebot der Arbeitgeber

ist auf keinen Fall ausreichend“, erklärt Herbert Grimberg, NGG-Verhandlungsführer für die gesamten nordwestdeutschen Verhandlungen.

Die Arbeitgeber im Verband der Großbäckereien hatten eine Erhöhung von 2,25% für die nordwestdeutsche Brotindustrie angeboten. Das ist aus Sicht der Gewerkschaft zu wenig. Besonderen Unmut hatte in den NGG-Reihen die Ansage der Arbeitgeber ausgelöst, dass das Angebot über 2,25% nicht weiter verhandelbar sei. „Der Brotindustrie geht es wirtschaftlich gut, daher lassen wir uns mit einem solchen Mini-Angebot nicht abspeisen“, so Grimberg weiter.

Manfred Sträter beschreibt die Stimmungslage der Beschäftigten in Lünen: „Die Kolleginnen und Kollegen hier sind entschlossen, in die Auseinandersetzungen zu gehen. Dazu trägt auch der Verbandsaustritt der Lieken AG aus dem Arbeitgeberverband zum Ende dieses Jahres bei. Wir sind der Meinung, dass der Flächentarifvertrag erhalten bleiben muss und Lieken im Verband.“

SPD Mitte ehrt Jubilare

Am kommenden Sonntag, 18. Mai, werden um 11 Uhr im Treffpunkt an der Lessingstraße langjährige Mitglieder des SPD-Ortsvereins Bergkamen-Mitte für ihre Treue geehrt. Die Ehrung erfolgt durch den Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek und Landrat Michael Makiolla.

Schulfest an der Gerhart-Hauptmann-Schule

An der Gerhart-Hauptmann-Schule findet am Samstag, dem 17. Mai 2014, von 11 bis 14 Uhr zum Abschluss der Projekttag ein Schulfest statt. Auf dem Schulfest präsentieren die Schülerinnen und Schüler auch die Ergebnisse ihrer Projektgruppenarbeit. In dreimal 3 Unterrichtsstunden beschäftigen sich die Kinder seit Mittwoch in klassen- und jahrgangsübergreifenden Gruppen mit Projekten zu den Sinneserfahrungen. Hören, Sehen, Fühlen, Schmecken, Riechen gehören zu den Alltagserfahrungen und werden durch die Projektarbeit mit vielfältigen Möglichkeiten, Erfahrungen zu sammeln, bewusster gemacht.

Die Auflösung der Klassenverbände für die Projektgruppenarbeit und die gemeinsame themenbezogene Arbeit mit Schülerinnen und Schülern anderer Klassen und anderen Alters wirkt sich positiv auf die Motivation der kleinen „Forscher“ aus. Auch sonst weniger an schulischen Aufgaben interessierte Kinder zeigen erstaunlichen Eifer und konzentrierte Mitarbeit.

Los geht es mit dem Schulfest um 11.00 Uhr mit dem gemeinsamen Einzug aller Kinder in die Dreifachturnhalle. Es folgen die Aufführungen von Bewegungsliedern und Tänzen und das Orchester unserer JeKi-Kinder zeigt mit zwei Musikstücken sein Können.

Anschließend werden auf dem Schulhof und im Schulgebäude die Ergebnisse aller Projektgruppen präsentiert und die Kinder können an entsprechenden Stationen Spiele durchführen.

Damit die Besucher des Schulfestes auch Gelegenheit zum Plausch und zur Stärkung haben stehen eine Cafeteria mit Kaffee, Torte und Kuchen und ein Waffelstand, sowie ein Grillstand mit Würstchen und ein Stand mit türkischen Spezialitäten bereit. Natürlich werden an einem Getränkestand

auch Getränke angeboten. Für das leibliche Wohl ist somit auch gesorgt.

Leiche im Gleisbett am Bahnhof gefunden

Die Polizei sucht nach Hinweisen, die Rückschlüsse auf die Identität eines unbekanntes Mannes zulassen, der am Samstag, 10. Mai, tot aufgefunden wurde. Beamte fanden die Leiche gegen 12 Uhr im Gleisbett am Bahnhof Dorstfeld.

Die Identität des Mannes ist bisher noch unklar. Hinweise auf Fremdverschulden ergeben sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht, daher geht die Polizei derzeit von einem Suizid aus.

Der Mann wird auf 30 Jahre geschätzt, ist ca. 179 cm groß und wiegt ca. 78 Kilogramm. Er hat eine sportliche Figur, dunkelblondes, ca. 7 cm langes blondes Haar und blaue Augen. Er trägt einen braun-rötlichen Wochenbart und ist nicht tätowiert.

Er war bekleidet mit einem dunkelgrünen T-Shirt der Marke „Fruit of the Loom“ (Größe M), einer dunkelgrünen Bomberjacke der Marke „Angelo Litrico“, einer schwarzen Regenjacke („Rodeo“, Größe M) und einer schwarzen Regen Hose („McKinley“, Größe M), einer blauen Jeanshose („Angelo Litrico, Größe 32/32) sowie schwarzen, knöchelhohen Schuhen der Marke „Century“ in Größe 43 mit rot-schwarzen Schnürsenkeln.

In der Innentasche seiner Regenjacke fanden die Beamten ein Feuerzeug mit dem Aufdruck „Aachener Zeitung“ sowie eine angebrochene Zigarettenschachtel der Marke „JPS“ (rot). In der näheren Umgebung des Fundortes hat man zudem eine Stirnlampe

und eine Flasche Wodka gefunden.

Zeugen, die Hinweise zur Identität des Mannes geben können, werden gebeten, sich mit dem Kriminaldauerdienst unter der Rufnummer 0231 132-7441 in Verbindung zu setzen.

5. Hochschultag des Kreises in der Stadthalle Kamen

Der Kreis Unna organisiert den fünften Hochschultag, der am 26. Juni in der Stadthalle Kamen stattfindet. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Im Wettbewerb der Regionen wird der Kreis Unna auf Dauer nur wettbewerbsfähig bleiben, wenn er auch die berufliche Qualifikation insbesondere der jungen Menschen fördert und verbessert. Doch nirgendwo in Europa hängen die Bildung und damit die berufliche Zukunft und der Lebensstandard nach wie vor so sehr vom sozialen Status ab wie in Deutschland.

Diesen Kreislauf will Landrat Michael Makiolla weiter durchbrechen. Er initiierte den Zukunftsdialog Kreis Unna, aus dem sich neben der Kinder-Uni und der Jugend-Uni u.a. auch der Hochschultag Kreis Unna entwickelte. Er fand 2010 erstmals statt und erlebt 2014 die fünfte Auflage. Auch diesmal sollen Schüler der 10., 11., 12. und 13. Klassen aus dem Kreis auf die Hochschul-Informationstage in den Hochschulen und Universitäten vorbereitet werden. Durch Workshops, Schnupperangebote und weitere Informationen soll die Basis für eine unkomplizierte Kontaktaufnahme mit den Hochschulen und Universitäten geschaffen werden.

Der fünfte Hochschultag unter Beteiligung von über zehn

Hochschulen findet am 26. Juni in der Stadthalle in Kamen statt. Für die rund 40 Workshops können sich die Jugendlichen ab sofort über das Internet unter www.kreis-unna.de/hochschultag anmelden bzw. Informationen abrufen. Was am 26. Juni genau auf dem Programm steht, möchten wir Ihnen bei einem Pressegespräch erläutern. Das Gespräch findet statt am

Polizei warnt: Betrüger versuchen es wieder mit dem Enkeltrick

Die Polizei warnt wieder: Betrüger versuchen, mit dem Enkeltrick ältere Menschen um ihre Ersparnisse zu bringen. Die beiden jüngsten Fälle in Hamm blieben glücklicherweise erfolglos.

Am Mittwoch wurde gegen 11.30 Uhr eine 75-jährige Frau aus dem Hammer Westen Opfer eines versuchten Enkeltricks. Bei der Seniorin meldete sich am Telefon ein offenbar junger Mann. Er sagte zu ihr „Oma“ und fragte, ob sie ihm Geld leihen könne. Sie forderte den Anrufer auf, später nochmals anzurufen. Nach einem Gespräch mit ihrer Tochter informierte die Dame dann die Polizei. Geld wurde nicht gezahlt.

Ebenfalls am Mittwoch Vormittag wurde eine 86-jährige Frau aus der Hammer Innenstadt angerufen. Der junge Mann gab sich auch als ihr Enkel aus. Die Seniorin erkannte sofort an der Stimme, dass es nicht ihr Enkel war. Nach kurzem Streitgespräch tat sie genau das Richtige und legte auf.

Die Polizei rät den Bürgern, misstrauisch zu sein, wenn sich

jemand am Telefon nicht selbst mit Namen nennt. Das Telefonat sollte sofort beendet werden, sobald der Gesprächspartner Geld fordert. Durch einen Gegenanruf unter der bisher bekannten und benutzten Nummer kann man sich darüber versichern, ob der Anrufer wirklich ein Verwandter ist. Familiäre oder finanzielle Verhältnissen sollten niemals am Telefon preisgegeben werden. Die Polizei sollte bei verdächtigen Anrufen sofort über den Notruf 110 informiert werden.

Beim Rücksetzen Mann übersehen

Am Mittwoch wollte gegen 12.20 Uhr wollte eine 69-jährige Autofahrerin aus Hattingen auf dem Parkplatz eines Teppich- und Tapetenmarktes im Kamen Karree ihr Fahrzeug wenden. Beim Zurücksetzen übersah sie einen 47-Jährigen, der am Kofferraum seines Fahrzeugs stand und fuhr diesen an. Der Mann verletzte sich und musste zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden.

Schwarzes Elektromobil seit Dienstag verschwunden

Seit Dienstag ist ein schwarzes Elektromobil (elektrischer Krankenfahrstuhl) verschwunden. Möglicherweise wurde es an der Hubert-Biernat-Straße in Bergkamen in Höhe des Gymnasiums gestohlen.

Am Dienstag meldete eine aufmerksame Zeugin der Polizei, dass ein elektrischer Krankenfahrsstuhl in auffälliger Weise an der Hubert-Biernat-Straße gegenüber des Gymnasiums abgestellt sei. Der Eigentümer konnte ermittelt werden und gab an, dass er wisse, dass das Mobil sich dort befände. Einige Stunden später meldete er es dann als gestohlen. Es stand auch tatsächlich nicht mehr am Gymnasium. Der Verbleib des schwarzen Elektromobils ist seither ungeklärt.

Wer hat das Mobil an der Hubert-Biernat-Straße gesehen und kann Angaben zu seinem jetzigen Standort oder Nutzer machen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Sommerferienbetreuung im Balu

Das Jugendamt bietet in den kommenden Sommerferien wieder eine Betreuung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren im Kinder- und Jugendhaus Balu in Weddinghofen an. Vom 07.07. bis 19.08. (jeweils montags-freitags) findet die Betreuung in der Zeit von 7 bis 16 Uhr statt.

Im Balu können die Kinder ihre Ferien dann richtig genießen. Der „Jugendheimtriathlon“ aus Kicker, Billard und Darts darf dabei natürlich ebenso wenig fehlen wie Bastel- und Malangebote. Im Veranstaltungssaal kann getobt, getanzt oder geturnt werden – hier sind der aktiven Gestaltung kaum Grenzen gesetzt. Bei (hoffentlich) schönem Wetter geht es natürlich auch auf die Wiese vor dem Haus, um die Sonne zu genießen. Das Betreuerteam des Balus ist natürlich offen für neue Ideen der Teilnehmer und ist gespannt auf die Kreativität der Teilnehmer.

Das Angebot kostet 3 € pro Tag. Darin enthalten ist neben der

Betreuung auch ein tägliches Mittagessen. Anmeldungen sind ab sofort das Kinder- und Jugendbüro im Rathaus möglich. Das Anmeldeformular finden interessierte Eltern unter www.balu-bergkamen.de.

Ayurvedische Gesichtsmassage – der Schlüssel zur Schönheit

Am Samstag, 24. Mai können sich Interessierte bei der Volkshochschule Bergkamen von 10:00 bis 12:15 Uhr in die etwa 5000 Jahre alte und doch heute so modern anmutende Welt der ayurvedischen Schönheits- und Gesundheitspflege entführen lassen.

Ayurveda ist das Wissen vom Leben und bezieht die Einheit von Körper, Seele, Geist, Sinnen und Umwelt für die Gesunderhaltung aber auch für eine grundlegende Heilung mit ein. Es ist die Wissenschaft der universellen Gesetzmäßigkeiten des Lebens. Ein wesentlicher Bestandteil des Ayurveda ist die beliebte Ganzkörperölmassage. Sie gilt als die stärkste entgiftende, regenerierende und verjüngende Therapieform.

Die ayurvedische Gesichtsmassage ist die „kleine Schwester“ der Ganzkörperölmassage. Sie eignet sich wegen des geringen Aufwandes hervorragend für die tägliche Selbstbehandlung. Im Gesicht und in den Ohren befinden sich die Reflexzonen sämtlicher Organe. Deshalb kann bei sachgemäßer Anwendung der ayurvedischen Gesichtsmassage und der Ohrakupressur sehr viel für die Schönheit, Ausstrahlung und vor allem für die Gesundheit erreicht werden. Letzten Endes ist es nicht nur wichtig, was, sondern auch, wie, mit welcher Technik

Pflegeprodukte aufgetragen werden.

„Mit der ayurvedischen Gesichtsmassage schaffen wir uns in der Hektik des Alltags jeden Abend eine Insel der Ruhe, Besinnung, Selbstzuwendung, Erholung und liebevollen Pflege“, sagt Heilpraktikerin Helga Rietig, die den Kurs leitet. „Damit fördern wir Wohlbefinden, vitale Ausstrahlung und glatte Haut.“ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sich Hausschuhe und Schreibunterlagen für Notizen mitbringen.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung mit Kursnummer 3504 kostet 18,50 €. Darin ist ein Materialaufwand in Höhe von 5,- EURO enthalten. Für diesen Kurs ist eine vorherige Anmeldung bei der VHS zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit online über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.